

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Miriam Wegert“ vom 6. Mai 2020 12:39**

## Zitat von PhilS84

So ist das nun mal. Konnte ich auch beobachten. Aber ganz ehrlich, was will man denn machen?

Die SuS kommen in Gruppen zur Schule und sollen dann im Gebäude Abstand halten. Das ist alles nicht durchdacht.

Manche machen es, andere nicht. Selbst LuL meinen Masken seien sinnlos oder gehen innerhalb der Prüfung zu den Tischen der SuS (ca 20cm Abstand) um Fragen zu beantworten. Warum weiß ich nicht.

Aber ich kann dieses Verhalten auch verstehen. Zum einen wird mit Bildern und der Diskussion rund um die Lockerungen eine Sicherheit erzeugt, dass die Regeln nicht sooo wichtig seinen.

Kinderspielplätze sind hie bei uns voll, voller denn je.

Aber, die Zahlen geben momentan anscheinend eine Sicherheit (die nicht da ist?). Wir werden sehen.

Alles anzeigen

Was habt ihr denn erwartet ?

Ich will nicht wieder alles aufwärmen, aber das Wesentliche

1. Spahn: Die Bundesregierung hat alles im Griff. So schlimm wird es nicht.

2. RKI: Wir erwarten 278000 Tote,

3. RKI + Bundesregierung: Masken sind nutzlos.

Nach der alten und richtigen Regel "Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, und wenn er auch die Wahrheit spricht" glaubt eine Mehrheit "Es kommt eine 2. Welle" nicht mehr.

Dabei möchte ich jetzt nicht gesagt haben, dass das alles "Lügen" waren. Unwissenheit trifft es wohl eher. Aber dann halte ich einfach den Mund und sage: "Ich weiß es nicht."

Und dann noch die "heilige Kuh" R-Faktor. Wenn die Anzahl der Neuinfizierten deutlich zurückgeht, aber der R-Faktor auf einmal größer wird (RKI), dann glauben viele nicht mehr viel, sei es aus Unwissen oder sonstigen Gründen.

Es ist einfach zu viel nicht so gekommen, wie prognostiziert. Zum Glück.

Ich hatte schon vor Tagen geschrieben, dass eine gewisse Gruppe unserer Schüler sich nicht an die Regeln hält. Ist nicht schön, war aber klar. Die halten sich auch sonst nur an die Regeln, die ihnen passen.

Wir haben keine "Engel" in der Schule, sondern (zumindest in den höheren Klassen) pubertierende Wesen.

Beispiel: Ich habe heute ein Pärchen mindestens fünf mal darauf hingewiesen, dass beim Knutschen der notwendige "Abstand" nicht eingehalten wird.

Soll ich die beiden deshalb nach Hause schicken ? Deren Eltern lachen mich aus, da die beiden sich in den letzten Wochen täglich getroffen haben, wahrscheinlich nicht nur knutschend.

